

RS OGH 1996/6/25 1Ob2104/96k, 3Ob108/97x

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 25.06.1996

Norm

EheG §83

Rechtssatz

Der schuldlos geschiedene Ehegatte kann sein für die nacheheliche Vermögensaufteilung maßgebendes Wahlrecht nicht dadurch zu Lasten des anderen Teils ausüben, daß er eine Aufteilungsvariante wählt, die nach den wirtschaftlichen Verhältnissen beider Teile nicht finanzierbar ist.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 2104/96k
Entscheidungstext OGH 25.06.1996 1 Ob 2104/96k
- 3 Ob 108/97x
Entscheidungstext OGH 27.01.1999 3 Ob 108/97x
Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1996:RS0103671

Dokumentnummer

JJR_19960625_OGH0002_0010OB02104_96K0000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at